

**INHALTSVERZEICHNIS**

Inhaltsübersicht  
 Verzeichnis der Abbildungen und Übersichten  
 Vorwort

<b>1</b>	<b>Theorien zur regionalen Integration</b>	<b>1</b>
1.1	Integrationstheorien	2
<b>2</b>	<b>Historische Grundlagen der europäischen Integration</b>	<b>9</b>
2.1	Definitionsversuch - Was ist Europa?	9
2.2	Erste Versuche der Integration	10
2.3	Europavorstellungen zwischen 1944 und 1949	11
2.4	Die ersten Zusammenschlüsse - OEEC, Brüsseler Pakt, Europarat	14
2.5	Die Geburtsstunde der Europäischen Gemeinschaft: Der Schuman-Plan	18
2.6	Fehlschlag EVG und EPG	20
2.7	EWG und EFTA	23
2.8	Die 60er Jahre - Krisen und Fortschritte	30
2.9	Die 70er Jahre - „ <i>rien de nouveau</i> “ Fortschritt und Stagnation im Wechsel	32
2.9.1	Norderweiterung - neue Kräfteverhältnisse	33
2.9.2	Die Einführung von Eigenmitteln für die EG - Stärkung der Gemeinschaft	34
2.9.3	Die Integration neben den Verträgen - Intergouvernementalismus	34
2.9.3.1	Die Europäische Politische Zusammenarbeit (EPZ) eine neue Form von Integration	35
2.9.3.2	Der Europäische Rat - <i>Crisis Management</i> oder Integrationsfortschritt	36
2.9.3.3	Die Direktwahl des Europäischen Parlaments - Abbau von Demokratiedefizit	37
2.9.4	Europäisches Währungssystem und die Integration	37
2.10	Die 80er Jahre - <i>Déjà vue</i> oder die Dialektik von Krise und Fortschritt	39
2.10.1	Von der Genscher-Colombo-Initiative zur Einheitlichen Europäischen Akte	42
2.10.2	Die Süderweiterung - Von der Gemeinschaft der Neun zur Gemeinschaft der Zwölf	44
2.10.3	Die Einheitliche Europäische Akte (EEA)	46
2.10.4	Der Binnenmarkt	48
2.10.5	Die Sozialcharta	51

2.11	Von der Einheitlichen Akte zum Maastricht- Europa	52
2.11.1	Veränderung der Rahmenbedingungen	52
2.11.2	Der deutsche Einigungsprozeß	53
2.12	Die 90er Jahre - Die Europäische Union entsteht	55
2.12.1	Der Maastrichter Vertrag	55
2.12.2	Europawahlen, Erweiterung und Intergouvernementale Konferenz	56
2.13	Der Amsterdamer Vertrag	58
2.14	Ost- und Mitteleuropa - auf dem Weg nach Westeuropa	58
2.15	Die Europäische Union am Scheidewege	59
<b>3</b>	<b>Der Vertrag über die Europäische Union (Maastrichter und Amsterdamer Vertrag) - rechtliche und politische Struktur</b>	<b>61</b>
3.1	Die Idee der Politischen Union und ihre Realisierung	61
3.2	Struktur und Inhalt des Vertrags über die Europäische Union (EUV)	63
3.3	Neue Politikfelder der EG	66
3.4	Institutionelle Regelungen	70
3.5	Ratifizierung und Inkrafttreten	70
3.6	Der Maastrichter Vertrag - ein Vertrag auf Abruf	73
3.7	Der Amsterdamer Vertrag	73
<b>4</b>	<b>Charakteristika der Europäischen Union</b>	<b>78</b>
4.1	Rechtliche, Gesellschaftliche, ökonomische und politische Grunddaten	78
<b>5</b>	<b>Die Europäische Union - eine Rechtsgemeinschaft</b>	<b>95</b>
5.1	Die Europäische Union und das Europarecht	95
5.2	Die Rechtsquellen der Gemeinschaft	99
5.3	Rechtsakte	100
5.3.1	Verordnungen	102
5.3.2	Richtlinien	102
5.3.3	Entscheidungen	103
5.3.4	Empfehlungen und Stellungnahmen	103
5.4	Rechtsetzung in der EG	104
5.4.1	Verfahren der Anhörung	105
5.4.2	Verfahren der Zusammenarbeit zwischen Rat und Europäischem Parlament	105
5.4.3	Verfahren der Mitentscheidung	108
5.4.4	Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs	108
5.4.4.1	Vertragsverletzungsverfahren	109
5.4.4.2	Nichtigkeitsklage	110
5.4.4.3	Untätigkeitsklage	110

5.4.4.4	Amtshaftungsklage	110
5.4.4.5	Vorabentscheidungsverfahren	111
5.5	Völkerrechtliche Abkommen der EG	111
<b>6</b>	<b>Organisationsstruktur/Finanzierung</b>	<b>113</b>
6.1.	Organ- und Institutionenvielfalt	113
6.1.1	Der (Minister-)Rat	116
6.1.2	Europäische Kommission	123
6.2.3	Das Europäische Parlament	129
6.2.4	Der Europäische Gerichtshof (EuGH)	136
6.2.5	Rechnungshof	138
6.2.6	Der Europäische Rat - kein Organ, aber Impulsgeber und Lenkungsorgan	139
6.2.7	Nebenorgane	141
6.2.8	Zur Zusammenarbeit der Organe	143
6.2.9	Finanzierung	145
<b>7</b>	<b>Haushalt der EU</b>	<b>148</b>
7.1	Zur Finanzverfassung der Europäischen Union	148
7.1.1	Grundprinzipien des europäischen Haushaltssystems	149
7.1.2	Einnahmen der EU	150
7.1.3	Ausgaben der EU	153
7.1.4	Haushaltsverfahren	155
<b>8</b>	<b>Politische und gesellschaftliche Kräfte in der Europäischen Union</b>	<b>159</b>
8.1	Die europäischen Parteienzusammenschlüsse	160
8.1.1	Sozialdemokratische Partei Europas (SPE)	163
8.1.2	Europäische Volkspartei	167
8.1.3	Europäische Liberale, Demokratische und Reform Partei (ELRD)	171
8.1.4	Die Europäische Föderation Grüner Parteien (EFGP)	174
8.1.5	Auf dem Weg zu europäischen Parteien?	176
8.2	Europaverbände	176
8.2.1	Industrie- und Arbeitgeberverbände	178
8.2.2	Gewerkschaften	179
8.2.3	Verbände der Umwelt- und Verbraucherinteressen	180
8.3	Regionen und Länder	181
8.4	Das Europa der Bürger	183
<b>9</b>	<b>Die Politiken der Union</b>	<b>188</b>
9.1	Die Gemeinsame Agrarpolitik	188
9.1.1	Historische Entwicklung	189
9.1.2	Ziele und Grundsätze	191

9.1.3	Funktionsweise	191
9.1.4	Entwicklung und Reformen	194
9.1.5	Die Fischereipolitik	198
9.2	Regionalpolitik	200
9.2.1	Strukturpolitischer Ansatz	202
9.2.2	Bilanz	205
9.2.3	Skizzierung der Europäischen Fonds	206
9.3	Sozial- und Arbeitsmarktpolitik	208
9.4	Verkehrspolitik	211
9.4.1	Zielsetzungen in der Verkehrspolitik	211
9.4.2	Durchsetzung	212
9.5	Umweltpolitik	214
9.6	Wettbewerbspolitik	221
9.7	Die Verankerung des Binnenmarkts	224
9.7.1	Die Bedeutung des Binnenmarkts für die Praxis	227
9.7.2	Erfhoffte Ergebnisse des Binnenmarktes	228
9.7.3	Erste Ergebnisse des Binnenmarkts	231
<b>10</b>	<b>Wirtschafts- und Währungsunion</b>	<b>235</b>
10.1	Vorstufen der Wirtschafts- und Währungsunion	235
10.1.1	Der Werner-Plan der 70er Jahre	235
10.2	Das Europäische Währungssystem	235
10.3	Die Wirtschafts- und Währungsunion (WWU)	238
10.3.1	Der Zeitplan der Wirtschafts- und Währungsunion	239
10.3.1.1	Der Drei-Stufen-Plan	241
10.3.1.2	Die Konvergenzkriterien	245
10.3.2	Übergangsszenario	252
10.3.4	Die wichtigsten Gründe für die WWU	255
10.3.5.	Probleme der Wirtschafts- und Währungsunion	261
10.3.5.1	Die Schwächen der Konvergenzkriterien	262
10.3.5.2	Wirtschaftliche und wirtschaftspolitisch motivierte Bedenken	264
10.3.5.3	Politisch motivierte Bedenken	265
10.4	Konsequenzen einer Verschiebung oder eines Scheiterns der Währungsunion	266
<b>11</b>	<b>Die Europäische Union vor der Erweiterung</b>	<b>269</b>
11.1	Bisherige Erweiterungen	269
11.2	Interessen von EU und MOE-Staaten an der Osterweiterung	271
11.3	Integrationspolitik	274
11.4	Perspektiven der Ostintegration	278
11.5	Die Partnerschaft mit den Staaten jenseits von MOE	279

<b>12</b>	<b>Außenbeziehungen der EG</b>	<b>283</b>
12.1	Einführung	283
12.2	Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP)	285
12.3	Rechtliche Grundlagen der Handels-, Assoziierungs- und Entwicklungspolitik	289
12.4	Multilaterale Beziehungen	290
12.5	Bilaterale Beziehungen	293
12.6	Assoziierungspolitik	298
12.7	Entwicklungspolitik	299
12.8	Resümee	302
<b>13</b>	<b>Die Europapolitiken der Mitgliedstaaten</b>	<b>304</b>
13.1	Die Europapolitik Deutschlands	304
13.1.1	Die Europapolitik der Bundesrepublik 1949 bis 1989	304
13.1.2	EG und deutsche Einheit	307
13.1.3	Deutsche Europapolitik in den 90er Jahren	309
13.1.4	Öffentlichkeit und europäische Integration	312
13.1.5	Resümee	313
13.2	Die Europapolitik Frankreichs	316
13.2.1	Der neue Europaansatz - Supranationalität	316
13.2.2	<i>De Gaulles</i> Europapolitik - das Europa der Vaterländer	318
13.2.3	Kontinuität und Wandel unter <i>Pompidou</i>	320
13.2.4	<i>Giscard</i> - der französisch-deutsche Aktivismus	320
13.2.5	<i>Mitterrand</i> - die komplette Hinwendung nach Europa	321
13.2.6	Europapolitik unter <i>Chirac</i>	324
13.3	Die Europapolitik Belgiens	326
13.4	Die Europapolitik der Niederlande	329
13.5	Die Europapolitik Luxemburgs	335
13.6	Die Europapolitik Italiens	338
13.7	Die Europapolitik Irlands	342
13.8	Die Europapolitik Großbritanniens	345
13.9	Die Europapolitik Dänemarks	351
13.10	Die Europapolitik Griechenlands	357
13.11	Die Europapolitik Portugals	360
13.12	Die Europapolitik Spaniens	363
13.13	Die Europapolitik Schwedens	366
13.14	Die Europapolitik Österreichs	369
13.15	Die Europapolitik Finnlands	371
<b>14</b>	<b>Die Europäische Union an der Schwelle zum 21. Jahrhundert</b>	<b>376</b>
14.1	Die Erweiterung der Union	378
14.2	Die institutionelle Reform	379
14.3	Die Kohäsion der Gemeinschaft	380

---

14.4	Die Finanzierung der Union	380
14.5	Die Rolle der EU im internationalen System	381
14.6	Vom Europa der konzentrischen Kreise zum <i>Europa à la carte</i> - Zukunftsvorstellungen über die Organisation Europas	382
14.7	Europa wohin?	386